

Civic City. How to make it yours

Eine Kooperation des Doktoratskollegs Kunst und Öffentlichkeit mit dem Programmbereich Contemporary Arts & Cultural Production

Symposium am 20. und 21. April 2012. Konzept: Laila Huber und Luise Reitstätter

Mit dem Soziologen **Andrej Holm** (Berlin), der Kulturtheoretikerin **Elke Krasny** (Wien) und den KünstlerInnen **Elisabeth Schmiri**, **Nicola Korntner** und **Friedrich Rücker** (Salzburg).

Das zweitägige Symposium „Civic City“ widmete sich Methoden der Stadtforschung und Strategien der Aneignung. In den Blickpunkt rückte das Lokale und die Art und Weise, wie BewohnerInnen sich die Stadt zu eigen machen. Welche Bedeutungen schreiben die BewohnerInnen ihrer Stadt zu, wie identifizieren sich mit ihr und wie fordern sie ihr Recht auf Stadt gegebenenfalls auch aktiv ein? Und: Welche Rolle spielen dabei künstlerische und aktivistische Praktiken?

In Vorträgen und Präsentationen mit historischen und aktuellen Referenzbeispielen fokussierte die Veranstaltung zunächst eine theoretische Auseinandersetzung, während am zweiten Tag die TeilnehmerInnen in Stadtspaziergängen mit Salzburger KünstlerInnen die Alltagspraxis des Gehens als Forschungsmethode erprobten.



Andrej Holm



Nicola Korntner



Elke Krasny



Friedrich Rücker